



**Schützengesellschaft  
5712 Beinwil am See**

## **Absenden der Schützengesellschaft Beinwil am See am 28.11.2015 im Restaurant Seetal**

**(HK) Nach dem durch die Schützengesellschaft gespendeten Apéro begrüßte Präsident Jürg Weber die anwesenden Schützinnen und Schützen, turnusgemäss ohne ihre Partnerinnen und Partner, zum Saisonabschluss im Restaurant Seetal. Der für Schützen passend dekorierte Tisch und die gute Laune der 24 Teilnehmenden liessen von Anfang an eine festlich-fröhliche Stimmung aufkommen.**

Als einen der Höhepunkte des Abends darf zweifellos das durch Andy Schelesen hervorragend zubereitete Essen erwähnt werden. Das charmante Serviceteam Riccarda und Maja betreute die Gesellschaft ausgezeichnet. Dafür an dieser Stelle ein dickes Kompliment an die Gastgeber.

Neben diesen Genüssen für den Gaumen wurde die Schützengilde aber zur Hauptsache mit dem Absenden des Endschiessens, verschiedener Spezialstiche und der Jahresmeisterschaft in Spannung gehalten.

### **Endschiessen 2015**

In den einzelnen Disziplinen des "Ausschiesset", welcher Ende September und Anfang Oktober bei gutem Wetter durchgeführt werden konnte, erkämpften sich folgende Schützen die ersten Preise und Rangierungen:

**1. Hans Husistein-Stich:** Trefferfeld: A10; Programm: 6 Schuss Serief Feuer, ohne Zeitbeschränkung. Der Tiefschuss wird in 100er Wertung gezeigt. Rangordnung: Für die Rangierung zählt das Total der 6 Schüsse x 1% des Tiefschusses. Der Hans Husistein-Stich ist ein Ehrenerweis an ein verdientes Vereinsmitglied, das leider für immer von uns gegangen ist.

Mit 56.26 Punkten setzte sich Martin Baumgartner vor Hans Schärer mit 55.10 Punkten, Hans Haller und Hans Weber mit je 54.46 Punkten und Kurt Haller mit 53.80 Punkten durch.

**2. Gabenstich:** Trefferfeld: A 100; Hauptdoppel: 5 Passen à 2 Schüsse; Nachdoppel: Passen à 2 Schüsse. Die Anzahl der Passen ist unbeschränkt. Rangordnung: Für die Rangierung zählen die 10 besten Schüsse.

Die Erfahrung zeigt, dass im traditionellen "Fleischstich", bei dem es grosszügige Fleischpreise für jeden Schützen zu gewinnen gab, eigentlich nur Schützen eine Chance auf die ersten Plätze haben, die imstande sind, 100er und 99er zu schießen. Auch am diesjährigen Endschiessen wurde dieses ungeschriebene Gesetz einmal mehr bestätigt, denn mit bloss 11 Verlustpunkten siegte Hans Schärer mit aussergewöhnlichen 989 Punkten vor dem punktgleichen Andreas Baumgartner und dem drittplatzierten Hans Haller mit 975 Punkten.

**3. Freistich:** Trefferfeld: A 100; Hauptdoppel: 3 Passen à 2 Schüsse; Nachdoppel: Passen à 2 Schüsse. Die Anzahl der Passen ist unbeschränkt. Rangordnung: Für die Rangierung zählen die 3 besten Passen.

Auch der Freistich ist ein Klassiker. Unter den beliebten Endschiessen-Stichen ist er aber der schwierigste, sind doch 3 mal 2 Schüsse paarweise auf höchstem Niveau nötig, um an der Ranglistenspitze dabei zu sein. Dies gelang einmal mehr Andreas Baumgartner mit ausgezeichneten 583 Punkten vor Martin Baumgartner mit 580 Punkten und Hans Haller mit 571 Punkten.

**Meister des Endschiessens** wurde, wer aus allen drei Stichen die niedrigste Anzahl Rangpunkte totalisierte, was dieses Jahr Hans Haller vor Andreas Baumgartner mit je 9 Rangpunkten gelang. Die Erstplatzierten um den Ausstich des Endschiessenmeisters (Ränge 2-6) erhielten hervorragende Weine, dem wirklichen König aber winkte traditionsgemäß ein Zinnbecher mit Gravur. Dieses Jahr wurden jedoch zwei Flaschen hervorragendem Amarone der Vorzug gegenüber dem Zinnbecher gegeben. Wiederum war Ehrenmitglied Hansueli Eichenberger als Dauersponsor für die Trophäen und Preise des Endschiessens besorgt und liess es sich nicht nehmen, die Preise persönlich zu übergeben, was ihm als grosse Wertschätzung mit grossem Applaus gebührend verdankt wurde.

### **Die Jahresmeisterschaft – einmal mehr Andreas Baumgartner**

Die Spannung wuchs, als Präsident Jürg Weber sich bereit machte, den eigentlichen Höhepunkt des Abends, die Jahresmeisterschaft, abzusenken. Dort machen die geübtesten, treffsichersten und konstantesten Schützen den Sieg unter sich aus. Ein weiteres Mal erwies sich Andreas Baumgartner im Heimstand und bei auswärtigen Schiessanlässen als bester Schütze. Er gewann die diesjährige Jahresmeisterschaft verdientermassen vor Kurt Haller und Hans Haller und durfte somit den begehrten Wanderpreis erneut mit nach Hause nehmen.



*Die Erstplatzierten der Jahresmeisterschaft 2015 (von links nach rechts):  
Hans Haller, 3. Rang, Andreas Baumgartner, 1. Rang und Kurt Haller, 2. Rang*

Bevor die gut gelaunte Gesellschaft den Abend ausklingen liess, wurde über die besten Einzelresultate aus klassischen Wettkämpfen während des Jahres informiert: So erreichten im Kantonalstich Andreas Baumgartner ausgezeichnete 96 Punkte, Hans Haller und Alfons Gmeiner je 93 Punkte sowie Hans Schärer und Martin Baumgartner je 92 Punkte. Im Canada-Cup belegte Andreas Baumgartner mit 96 Punkten den Spitzenrang, gefolgt von Ernst Wethli mit 93 Punkten sowie Heinz Barth und Hans Haller mit je 92 Punkten.

Nach diesem in jeder Beziehung gelungenen und gemütlichen Absenden machten sich Schützinnen und Schützen, reich beladen mit Natural- und Bargaben, auf den späten Heimweg, begleitet von den besten Wünschen unseres Präsidenten Jürg Weber für geruh-same Weihnachtsfeiertage und für ein glückliches 2016.

### **Das Grittibänzenschiessen**

Das Vereinsjahr war mit dem Absenden noch nicht abgeschlossen, nahmen doch am 5. Dezember nicht weniger als 29 Schützinnen und Schützen der Vereine von Menziken, Reinach und Beinwil am See am traditionellen, von der SG Beinwil am See organisierten Grittibänzenschiessen teil.

Der dichte Nebel am Samstagnachmittag liess ein Schiessen auf 300 m nicht zu, was die Organisatoren veranlasste, auf die Kleinkaliber-Schiessanlage der Sportschützen Menziken-Burg auszuweichen. Herzlichen Dank für die Gastfreundschaft an die Sportschützen Menziken-Burg. Bei guten Bedingungen wurden hervorragende Resultate erzielt, die am Abend im Seehotel Hallwil mit den von Christine und Willy Nyffenegger gestifteten Grittibänzen (herzlichen Dank) von unserem Präsidenten Jürg Weber entsprechend gewürdigt wurden.

Die Schützengesellschaft Beinwil am See dankt all ihren Sponsoren und Helfern, die eine so tolle, ereignisreiche und einmal mehr unfallfreie Saison überhaupt möglich gemacht haben, und wünscht ihnen einen guten Jahresabschluss.

### **Die Rangliste des Endschiessens 2015:**

1. Hans Haller, 2. Andreas Baumgartner, 3. Martin Baumgartner, 4. Hans Schärer, 5. Hans Weber, 6. Jürg Weber, 7. Elias Grütter, 8. Kurt Haller, 9. Alfons Gmeiner, 10. Heinz Barth, 11. Christian Kuoni, 12. Franz Portmann.

### **Die Rangliste der Jahresmeisterschaft 2015 :**

1. Andreas Baumgartner mit ausgezeichneten 1011.96 Punkten und somit Gewinner des Wanderpreises, 2. Kurt Haller, 987.90 Punkte; 3. Hans Haller, 985.49 Punkte; 4. Hans Schärer, 980.75 Punkte; 5. Christian Hunziker, 971.87 Punkte; 6. Elias Grütter, 969.00 Punkte; 7. Alfons Gmeiner, 968.50 Punkte; 8. Martin Baumgartner, 959.00 Punkte; 9. Franz Estermann, 955.53 Punkte; 10. Jürg Weber, 953.75 Punkte; 11. Ernst Wethli, 952.15 Punkte; 12. Martin Eichenberger, 952.00 Punkte; 13. Heinz Eichenberger, 947.25 Punkte; 14. Hans Weber, 944.84 Punkte.

### **Die Rangliste des Grittibänzenschiessen 2015:**

1. Baumgartner Andreas, 98 Punkte; 2. Grütter Elias, 95 Punkte; 3. Willimann Karl, 95 Punkte; 4. Weber Jürg, 95 Punkte; 5. Zubler Manuel, 95 Punkte; 6. Fleischer Silvia, 95 Punkte; 7. Laubscher Céline, 94 Punkte; 8. Lüscher Jeremy, 92 Punkte (bester Junior); 9. Haller Kurt, 91 Punkte; 10. Gmeiner Alfons, 91 Punkte; 11. Weber Hans, 90 Punkte; 12. Willimann Sven, 90 Punkte; 13. Grütter Maja, 89 Punkte (beste nicht aktive Schützin); 14. Eichenberger Martin, 89 Punkte.